

emporia Telecom auf der IFA 2013: Der deutsche Marktführer präsentiert seine Top-Innovation

emporiaCONNECT: Generationenübergreifende Kommunikation jetzt auch in Deutschland

BERLIN, Internationale Funkausstellung. emporia Telecom, laut GfK Marktführer für einfach zu bedienende Mobiltelefone in Deutschland, präsentiert auf der diesjährigen IFA erstmals live das neue smarte Designhandy emporiaCONNECT sowie die neue Service App emporiaME. Das Telefonbuch pflegen, Kalendereinträge aktualisieren, Geburtstage und Arztbesuche planen oder den Akkustand prüfen... Alles nichts Besonderes? Wenn es von unterwegs mit einem iPhone oder Android-Modell auf einem anderen Mobiltelefon gemacht werden kann, etwa auf dem der Mutter, dann schon! Die App emporiaME baut eine smarte Brücke zwischen dem emporiaCONNECT und gängigen Smartphones. emporia Telecom stellt damit erneut unter Beweis, mit seinen Innovationen nicht nur Taktgeber der Branche zu sein, sondern auch die digitale Kluft zwischen den Generationen aktiv zu schließen. Besuchen Sie emporia Telecom in Halle 9, Stand 308.



Eveline Pupeter, CEO von emporia Telecom: "Vereinsamung und Sicherheit, das sind die großen Themen im Alter. Wir versuchen hier Lösungen anzubieten, die die gesamte Familie einbeziehen. emporiaCONNECT und emporiaME hat neben der Unterstützung bei der Wartung von Telefonbuch und Kalender mit dem Bilderteilen und gemeinsamen Ansehen eine sehr stark emotionale Komponente."

emporiaME – generationenübergreifender Ansatz

Studien und Kundenbefragungen von emporia Telecom haben ergeben, dass gerade viele ältere Menschen Medien wie Facebook oder Twitter nicht vertrauen, auch wenn dort heutzutage ein Großteil der modernen Kommunikation und emotionalen Netzwerkbindung abläuft. Mit emporiaME kann diese Lücke geschlossen werden. Besonders deutlich wird dies beim „Collaborative Picture Viewing“, dem gleichzeitigen und gemeinsamen Teilen von Bildern trotz räumlicher Trennung. Und so funktioniert es:

- Der Smartphone Nutzer mit emporiaME App ruft den emporiaCONNECT Nutzer an und startet die Diashow.
- Smartphone und emporia Handy wechseln automatisch in den Freisprechmodus.
- Der Smartphone User blättert die Bilder durch. Gleichzeitig wechseln sich auch am emporia Telefon.

Auch die Pflege von Telefonbuch, Notrufnummern und Unterstützung beim Terminmanagement und bei der Erinnerung an die Medikamenteneinnahme sind mit der App emporiaME problemlos auf dem emporiaCONNECT möglich – natürlich nur mit Zustimmung des Nutzers. Das emporiaCONNECT ist das erste Mobiltelefon von emporia, das mit emporiaME kompatibel ist. „Aus der App können verschiedene Arten von Terminen erstellt werden. Für die gibt es dann auch unterschiedliche Erinnerungen. Zum Beispiel eine Woche vor einem anstehenden Geburtstag, damit man noch rechtzeitig ein Geschenk besorgen kann.“, so Eveline Pupeter.

emporiaCONNECT – Clevere Services und smarte Bedienung

Selbstverständlich verfügt das emporiaCONNECT über eine einfach zu bedienende Menüführung, ohne unnötige Komplikationen durch Softwareupdates, Downloads oder endlose Menü-Optionen. Durch die Nummernnavigation lassen sich einzelne Menüpunkte besonders einfach ansteuern. Hinzukommen beispielsweise ein einfacher Zugang zu Wettervorhersagen, eine zuverlässige Orientierungsfunktion – Wo befindet sich etwa die nächste Polizeistation oder Apotheke? – und die intelligente emporia Notruffunktion. Sie sorgt dafür, dass jeder Hilferuf an individuell eingespeicherte Kontakte nicht auf einem Anrufbeantworter strandet. Mit der eingebauten Zwei-Mega-Pixel-Kamera kann der Nutzer in nur zwei Klicks ein Foto machen. Das emporiaCONNECT verfügt über GPS, einen 2,8 Zoll großes TFT-Display und eine Micro-SD Karte. Das Gerät wurde bereits mit dem Plus X Award 2013 als „Bestes Produkt“ ausgezeichnet. Eveline Pupeter: „Das emporiaCONNECT ist ein ausgesprochen schickes Handy mit sehr cleveren Features. Das erste 3G-fähige Handy von emporia wurde bereits in anderen Ländern sehr erfolgreich in den Markt eingeführt und bietet auch für Händler attraktive Möglichkeiten zur Verbindung mit einem Vertrag. Viele der älteren Kunden nutzen derzeit noch Pre-Paid Angebote, die aber im Endeffekt oft teurer kommen, als ein Vertrag.“

Selbstverständlich informiert emporia Telecom auf der IFA zudem über neueste (Weiter-)Entwicklungen bei Produkten und Services aus dem Bereich Sicherheit, mHealth und Ambient

Assisted Living. Gezeigt werden auch Produkte von TELME. Sie stehen für besonders einfache und preisgünstige Mobiltelefone aus dem Hause emporia Telecom. Die Generation 60+ hat zudem die Möglichkeit, auch dieses Jahr an der „Reif für die IFA Tour“ teilzunehmen. Hierbei handelt es sich um Führungen für Besucher im besten Alter, die sich über Consumer Electronics und Elektrohausgeräte informieren möchten. Weitere Informationen finden Sie unter www.emporia.de und auf [facebook](https://www.facebook.com/emporia).

emporia Telecom Faktenbox

emporia Telecom ist der führende Mobiltelefon-Hersteller für die ältere Generation. Das Unternehmen, das vor mehr als 20 Jahren gegründet wurde, entwickelt, produziert und vertreibt Handys, die einfach zu bedienen sind. Die von emporia entwickelten Produkte und intelligenten Services sollen dabei helfen, mobile Telefonie für alle zugänglich zu machen und dabei zu unterstützen, ein aktives, sicheres und unabhängiges Leben zu führen. emporia hat sich dabei besonders der Nutzerfreundlichkeit verschrieben. Den Kunden wird Orientierung anstatt Multifunktionalität geboten. emporia Produkte sind vielfach international ausgezeichnet und anerkannt. Das oberösterreichische Unternehmen mit Sitz in Linz hat 130 Mitarbeiter und ist derzeit in 30 Ländern aktiv. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.emporia.de oder auf [facebook](https://www.facebook.com/emporia).

Medienkontakt:

Rebecca Ritter

navos - Public Dialogue Consultants GmbH

E: rebecca.ritter@navos.eu

M: 0049 / 211 / 960 817 52

Barbara Heim

Corporate Communications

E: heim@emporia.at

M: 0043 / 644 887 39 872